

10.11.2011 - 10:35 Uhr

## EANS-News: Montega AG / Grammer AG: Sonderbelastungen verhindern noch besseres Q3-Ergebnis

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Analysten/Analyse, Aktie, Research, Kaufen

Utl.: Comment (ISIN: DE0005895403 / WKN: 589540)

Hamburg (euro adhoc) - Grammer hat gestern seine Q3-Zahlen veröffentlicht und im Rahmen einer Telefonkonferenz erläutert. Die wichtigsten Erkenntnisse sind die folgenden:

- Umsatzwachstum schwächt sich in Q3 nur leicht ab: Der Konzernumsatz wuchs in Q3 um 17% gg. VJ auf 272,9 Mio. Euro, was gegenüber den ersten 9 Monaten nur einen marginalen Rückgang darstellt (+20%). Auffällig ist das anhaltend starke Wachstum in Deutschland (+19%), Brasilien (+22%) und Nafta (+10%) sowie der basisbedingt schwache Zuwachs in China (2%). Insgesamt liegt der Umsatz fast auf Höhe des Rekordquartals Q3 2011 (275 Mio. Euro).

- Operatives Ergebnis durch Sondereffekte belastet: Das berichtete EBIT von 10,2 Mio. Euro (+26% gg. VJ) ergibt eine Marge von 3,7%, die angesichts der starken Umsatzausweitung etwas enttäuschend ausfiel. Dies lag v.a. an der schwachen Performance des Automotive-Segments (Kopfstützen, Armlehnen, Mittelkonsole(n)), welches in Q3 ein EBIT unter dem Vorjahr auswies (3,9 Mio. Euro vs. 4,9 Mio. Euro). Die resultierende, schwache Marge des Segments von 2,3% ist u.a. auf Sonderbelastungen in Q3 durch eine Werksstilllegung, Belastungen infolge von Produktionsanläufen (z.B. Armlehne des Audi A4, Mercedes C-Klasse) und un-günstigen Wechselkursentwicklungen zurückzuführen.

- Guidance unverändert, leichte Senkung unserer Gewinnschätzungen 2011: Wie erwartet wurde die Guidance für das laufende Jahr (Umsatz +10% yoy auf über 1 Mrd. Euro, EBIT-Marge: 4,4%) aufrecht erhalten. Während die Q3-Zahlen keine Veranlassung gaben unsere Umsatzprognose zu verändern, haben wir unsere EBIT-Schätzung leicht um 4% gesenkt und liegen jetzt in-line mit der Zielvorgabe des Unternehmens (zuvor: Margenschätzung von 4,6%).

Für die Folgejahre haben wir unsere Schätzungen nahezu unverändert gelassen. Unseres Erachtens wird es in den nächsten Quartalen darauf ankommen, inwieweit der margenstarke Seating Systems-Bereich (Marge in Q3: 6,9%, Q1-Q3: 7,5%) den kaum profitablen Auto-motive-Bereich kompensieren kann. Dank der erheblichen Restrukturierungsmaßnahmen der letzten Jahre, des starken Offroad-Sitzbereichs, in dem Grammer über nachhaltige Alleinstellungsmerkmale verfügt und v.a. den (Groß)Aufträgen im Bereich LKW-Sitze sehen wir das Unternehmen auf einem guten Weg, die geplante EBIT-Margen von 5% mittelfristig sogar leicht zu übertreffen.

Fazit: Die Grammer-Aktie notiert weiterhin signifikant unter Buchwert (146 Mio. Euro Market Cap vs. 200 Mio. Eigenkapital). Auch die Bewertung auf Basis des KGVs von 5-6 beinhaltet noch immer deutliche Abschläge zur Peer Group. Wir sehen Trigger für die Aktie in einer möglichen Dividendenzahlung für 2011, die wir in unseren Schätzungen noch nicht berücksichtigt haben, sowie in der Akquisition eines Sitzauftrags im Bereich Railway. Hinsichtlich der Auftragsvergabe ist allerdings noch keine endgültige Entscheidung gefallen. Wir empfehlen die Grammer-Aktie bei einem unveränderten Kursziel von 17,50 Euro zum Kauf.

+++ Diese Meldung ist keine Anlageberatung oder Aufforderung zum Abschluss bestimmter Börsengeschäfte. Bitte lesen Sie unseren RISIKOHINWEIS / HAFTUNGSAUSSCHLUSS unter <http://www.montega.de> +++

Über Montega:

Die Montega AG zählt zu den größten unabhängigen Research-Häusern in Deutschland. Zum Coverage-Universum des Hamburger Unternehmens gehören eine Vielzahl von Small- und MidCaps aus unterschiedlichsten Sektoren. Montega unterhält umfangreiche Kontakte zu institutionellen Investoren, Vermögensverwaltern und Family Offices mit dem Fokus "Deutsche Nebenwerte" und zeichnet sich durch eine aktive Pressearbeit aus. Die Veröffentlichungen der Analysten werden regelmäßig von der Fach- und Wirtschaftspresse zitiert. Neben der Erstellung von Research-Publikation gehört die Organisation von Roadshows und Field Trips zum Leistungsspektrum der Montega AG.

Rückfragehinweis:

Montega AG - Equity Research

Tel.: +49 (0)40 41111 37-80

web: [www.montega.de](http://www.montega.de)

E-Mail: [research@montega.de](mailto:research@montega.de)

Ende der Mitteilung

euro adhoc

-----  
Unternehmen: Montega AG

Kleine Johannisstraße 10

D-20457 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 41111 3780

FAX: +49 (0)40 41111 3788

Email: [info@montega.de](mailto:info@montega.de)

WWW: <http://www.montega.de>

Branche: Finanzdienstleistungen

ISIN: -

Indizes:

Börsen:

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020238/100707770> abgerufen werden.